

Diese Webseite nutzt Cookies, um bestmögliche Funktionalität bieten zu können.
Wenn Sie die Webseite weiternutzen, stimmen Sie der Nutzung von Cookies zu.

Einverstanden

[Mehr erfahren](#)



MUSIK

Fade Out rockten

Die älteste Boygroup aus dem Städtedreieck
Burglengenfeld/Maxhütte/Katzdorf bot in Obertrübenbach
Konzert der Extraklasse.

von Josef Kneitingner

16. Oktober 2018 11:20 Uhr



Die Rockband Fade-Out begeisterte das Publikum in der Alten Wehrkirche in Obertrübenbach. Foto: Josef Kneitingner

RODING. Mit „Rockmusik in Wort, Bild und Ton“ wurde den Besuchern in der Alten Wehrkirche in Obertrübenbach ein besonderes Konzert präsentiert. Die älteste Boygroup aus dem Städtedreieck Burglengenfeld/Maxhütte/Katzdorf, Fade Out, ließ die 68er-Bewegung wieder aufleben.

ANZEIGE



Keine Generation hat sich derart in die jüngere Zeitgeschichte eingegraben wie die 68er. Das Gefühl von Freiheit und eine gehörige Portion Abenteuerlust trieben viele junge Menschen um. Und dieser Zeitgeist kam auch in der Musik zum Ausdruck. Es war die Rockmusik, die große Teile der damaligen Jugend begeisterte.

Christian Schwarzfischer, ein gebürtiger Mitterdorfer, der mit einer Obertrübenbacherin verheiratet ist, hat mit Freunden in seiner Jugendzeit in Obertrübenbach die Rockband Grabstein gegründet. Wenn es auch die Band schon lange nicht mehr gibt und es ihn beruflich in den späten 80er-Jahren nach Burglengenfeld verschlagen hat, hat er nie den Kontakt zur alten Heimat abreißen lassen. So kam ihm die Idee des Rockkonzertes und er stellte die Bandmitglieder kurz vor. Alle fünf machen seit ihrer Jugend Musik in unterschiedlichen Stilrichtungen – von Klassik über Volks- und Tanzmusik bis zu Rock ist alles dabei. Was die Männer verbindet, ist ihre Leidenschaft, die Rockmusik.

Schwarzfischer moderierte auch den Abend und gab viele Hintergrundinformationen rund um die Musik, die in eine Bildershow eingebettet war. Die Zuhörer bekamen viele bekannte und auch unbekannte Titel aus der damaligen Zeitepoche zu hören, viele davon waren auch Teil des legendären „Woodstock-Festivals“.

Zum Programm gehörten so Titel wie „Oye Coma Va“ und „Moonflower“ von Carlos Santana, „Hey Joe“ von Jimmy Hendrix, was in der „Treimbocher-Fassung“ zu hören war, „Unchan my Heart“ von Joe Cooker, „Sweet Home Chicago“ von Erich Clapton. Der Song „Born to be Wild“ wurde bekannt

durch den Film „Easy Rider“. Auch Titel von bekannten Rockbands wie „Honky Tonk Women“ von den Rolling Stones, „The Wanderer“ von Status Quo und „La Grange“ von ZZ Top waren im Programm. Aber auch deutschsprachige Songs wie „Es geht mir gut“ von Marius Müller Westernhagen waren zu hören.

Das begeisterte Publikum zollte nach dem rund zweistündigen Programm anerkennenden Applaus und forderte Zugaben, wozu die Band auch gerne bereit war. Museumsleiter Anton Aumer junior bedankte sich zum Schluss seitens des Fördervereins bei der Band mit den Worten „Wir haben heute die Geschichte der Rockmusik wunderbar interpretiert miterlebt“ und bestätigte, dass die Wehrkirche auch für Rockmusik und nicht nur für Chorgesang geeignet sei. Zur Abrundung des Abends lud Aumer alle ein, im Alten Dorfwirtshaus einzukehren.

Fade Out

Bandmitglieder: Andreas „Wasi“ Schuierer(Leadvocals), Christian Schwarzfischer (Leadguitar, Vocals), Helmut „Dut“ Pretzl (Gitarre, Mundharmonika), Heinrich „Heiner“ Birk(Bass, Vocals), Georg „Long John“ Schuhbauer (Bass, Vocals)

Dank: Anton Aumer überreichte an die Bandmitglieder jeweils eine Flasche Sekt mit dem Logo der Alten Wehrkirche. (rjk)

Das könnte Sie auch interessieren



LANDTAG

Sieben Freie Wähler sondieren mit CSU



ANZEIGE

Den Hybrid-SUV Lexus NX fahren.



NAHVERSORGUNG

Schon wieder eine Schließung

[hier werben](#)

 powered by plista

**Auch wenn die Wirtschaft boomt,
dürfen die Wohnungskosten nicht explodieren.**

Frisches Bayern.

**Freie
Demokraten
FDP**



KULT

Rockmusik in Wort, Bild und Ton

Am 13. Oktober präsentiert die Band Fade Out ein Stück Rockmusikgeschichte in der Alten Wehrkirche Obertrübenbach.

30. September 2018 11:30 Uhr



Der Förderverein Alte Wehrkirche Obertrübenbach lädt zum Rockkonzert mit "Fade Out" ein. Foto: rom

RODING. Die 68er-Bewegung wird
heuer 50 Jahre alt. Keine Generation
hat sich derart in die jüngere
Zeitgeschichte eingegraben wie die
68er. Das Gefühl von Freiheit und eine
gehörige Portion Abenteuerlust trieb

ANZEIGE

viele junge Menschen um. Und viele sahen die Chance, nach den Grauen zweier Weltkriege die Welt zum Besseren zu wenden. Friede, Freiheit und Naturschutz waren wichtige Themen, aber auch Sex, Drugs und Rock 'n' Roll. Und dieser Zeitgeist kam auch



Es war die Rockmusik, die große Teile der da... Der Förderverein Alte Wehrkirche Obertrübenbach hat dies zum Anlass genommen, um an diese Zeit zu erinnern. Er veranstaltet am Samstag, 13. Oktober, in der Alten Wehrkirche in Obertrübenbach ein Konzert der besonderen Art. Die Band Fade Out präsentiert an diesem Abend ein Stück Rockmusikgeschichte. Sie spielen Musikstücke aus dieser Zeit wie beispielsweise von Carlos Santana, Eric Clapton, CCR, Jimmy Hendrix, Joe Cocker, Status Quo, ZZ Top, Neil Young und den Rolling Stones. Die Musik ist eingebettet in eine Bildershow.

Das Ganze wird von Christian Schwarzfischer moderiert, so dass zusätzlich viele Hintergrundinformationen rund um die Musik zu bekommen sind. Fade Out besteht aus: „Wasi“ Andreas Schuierer (Gesang), „Black“ Christian Schwarzfischer (Leadgitarre/Gesang), „Dut“ Helmut Pretzl (Gitarre/Mundharmonika), „Heiner“ Birk (Bass/Gesang), „John“ Georg Schuhbauer (Schlagzeug/Gesang).

Die fünf Herren machen alle seit ihrer Jugend Musik in unterschiedlichen Stilrichtungen. Von Klassik, Volksmusik, Tanzmusik bis Rock ist alles dabei. Was sie verbindet, ist ihre Leidenschaft für die Rockmusik. Die Musik ihrer Kindheit und Jugend.

Blacky Schwarzfischer, Leadgitarrist der Band, ist gebürtiger Mitterdorfer. Beruflich hat es ihn schon in den späten 80er Jahren nach Burglengenfeld verschlagen. Trotzdem haben die beiden nie den Kontakt zu ihrer alten Heimat abreißen lassen. Durch die alten Freunde Ludwig Weber und Herbert Höcherl kam es dann irgendwann zu der Idee. Und was unterscheidet die Idee von der Wirklichkeit? Die Tat!

Der Förderverein Alte Wehrkirche Obertrübenbach lädt am Samstag, den 13. Oktober um 20 Uhr zu dem besonderen Rock-Konzert in der Alten Wehrkirche Obertrübenbach ein. Aus organisatorischen Gründen und wegen des begrenzten Platzangebotes erfolgt Kartenvorverkauf. Eintrittskarten gibt es am Samstag, den 29. September vor und nach dem Gottesdienst in der Filialkirche Obertrübenbach um 19 Uhr.

Das könnte Sie auch interessieren



HOCHZEITSGLOCKEN

**Thomas und Katharina
vor dem Traualtar**



ANZEIGE

**Jetzt erleben: der neue
Ford Focus!**



TOTSCHLAG

**Die Ex-Freundin bestia-
lisch getötet?**

[hier werben](#)

 powered by plista